



KuKukKultur e.V.

Spielraumgestaltung für Shutka

DAS KUKUK KULTUR PROJEKT MIT KUKUK KIDS
MAZEDONIEN - 2013



SPENDENKONTO:

KuKukKultur e.V.

KuKuk Kultur e.V.
Konto 7016948501
BLZ 43060967
GLS Bank Bochum

Rosenwiesstrasse 17
70567 Stuttgart

Telefon: 0711-34215515
Telefax: 0711-34215514
Email: info@kukuk-kultur.de

SCHIRMHERRSCHAFT:

Jürgen Lohmann, Bezirksvorsteher Stuttgart-Möhringen
Deutsche Botschaft in Skopje, Mazedonien



D A S P R O J E K T :

Im Mittelpunkt des diesjährigen Kulturprojektes steht der Spielplatzbau in einem Daily-Care-Center, in welchem Straßenkinder aus dem Roma-Slum Shutka, auch bekannt als die „heimliche“ Hauptstadt der Roma, angrenzend an Mazedoniens Hauptstadt Skopje, betreut werden.

Die Kinder, welche aus sehr armen und zum Teil sozial schwachen Situationen kommen, besuchen das Daily-Care-Center, wo sie Sicherheit und Geborgenheit erfahren können. Die Gestaltung des neuen Außenraumes bringt Farbe in die oft graue Alltagswelt der Kinder.

Bereits im letzten Jahr konnte ein Spielplatz in Shutka durch die tatkräftige Unterstützung vieler freiwilliger Helfer in Zusammenarbeit mit dem Verein KuKuk Kultur e.V. und fachlicher Unterstützung der KuKuk GmbH Wirklichkeit werden.

Unterstützt wird das Projekt von der Gemeinde Shutka sowie durch die Schirmherrschaft der Deutschen Botschaft in Skopje.

K O S T E N S C H Ä T Z U N G :

Vorbereitung: 2.500 Euro

Vorstellen der Projektidee
Kennenlernen und Vorbereitungstreffen
Unterstützung bei der Sponsorsuche
Werbekosten (Projektdokumentation, Flyer und Spendenmappe)

Projektdurchführung: 17.000 Euro

Vorort-Termine
Konzeption und Planung
Versicherung
Reisekosten KuKuk Kultur e.V.
Materialkosten
Maschinen

Gesamtkosten: 19.500 Euro

DER VEREIN:

Der Verein KuKuk Kultur e.V., gegründet von den Geschäftsführern der KuKuk GmbH, engagiert sich seit mehreren Jahren mit Bauprojekten für Kinder und Jugendliche in von Krisen gekennzeichneten und strukturschwachen Regionen, mit dem Ziel den Kindern in einem geschützten Rahmen Spiel- und Entfaltungsräume zu schaffen.

Die Außenräume, welche sowohl künstlerisch-ästhetische als auch pädagogische Konzepte berücksichtigen, geben jedem Ort und jedem Raum einen individuellen unverwechselbaren Charakter und schenken den Kindern die Möglichkeit, sich selbst in naturnahen, künstlerisch gestalteten Spielräumen auszuprobieren und zu entwickeln.

Schulklassen und Jugendgruppen werden in die Planung und Ausführung der Projekte mit einbezogen und stecken viel Engagement in die Realisierung der Projekte. Begleitet werden die Jugendlichen durch die fachliche Anleitung der KuKuk-Mitarbeiter.

ANSPRECHPARTNER: Bernhard Hanel und Daniel Laiblin
KONTAKT: Mail: info@kukuk-kultur.de/ Tel.: 0711-34215515



DIE PROJEKTZIELE:

Das Außengelände wird umgestaltet; ein neuer Spiel-Raum entsteht. Ein Spielraum, welcher den Kindern, die in einem von großer Armut geprägten Umfeld aufwachsen, ein Stück Unbeschwertheit abseits ihres Lebensalltags schenkt.

Sich selbst in einem sicheren und geschützten Raum zu erfahren und der eigenen Phantasie im Spiel freien Lauf lassen zu können, gibt den Kindern die Chance, das Vertrauen in sich selbst und die Welt zu gewinnen, um zuversichtlich in die Zukunft blicken zu können.

Die Kinder und Jugendliche vor Ort werden in die Gestaltung des Außengeländes miteinbezogen, damit sie den Spielplatz als den ihren betrachten und ihn verantwortungsbewusst pflegen und erhalten.

Verschiedene Freiwilligengruppen beteiligen sich an dem diesjährigen Kulturprojekt in Shutka. In einem gemeinsamen Arbeitsprozess entstehen Kontakte und Begegnungen mit Menschen verschiedener Kulturen und sozialer Hintergründe, wodurch alle Beteiligten einen Beitrag zu interkulturellem Austausch leisten.



DIE BETEILIGTEN GRUPPEN:

ESBZ:

Die Evangelische Schule Berlin Zentrum ist eine Schule in freier Trägerschaft, in welcher das Wort Verantwortung groß geschrieben wird.

Das Lernen an außerschulischen Lernorten spielt dabei eine wichtige Rolle, um Gelegenheiten des eigenverantwortlichen, selbstwirksamen und zukunftsfähigen Handelns zu schaffen. Aus diesem Grund machen sich 17 Schüler und Schülerinnen auf den Weg, um sich am Kulturprojekt und der Spielraumgestaltung in Mazedonien zu beteiligen und somit durch sozialen Einsatz Verantwortung für sich und die Gesellschaft übernehmen und einen Beitrag zur interkulturellen Verständigung leisten.

KUKUK KIDS:

Die KuKuk Kids sind eine Gruppe von Schülern im Alter von 13 bis 16 Jahren, welche es sich zur Aufgabe gemacht haben, sich sozial zu engagieren und sich für Kinder in schwierigen Situationen einzusetzen.

Die KuKuk Kids haben bereits zwei Kulturprojekte realisiert: 2011 setzten sie die Neugestaltung des Außenraumes einer Tuberkulose-Klinik in Moldawien um; 2012 verwirklichten sie die Spielraumgestaltung für Kinder in Shutka/ Mazedonien. Gemeinsam verfolgen sie das Ziel, Kindern Spiel- und Freiräume zu schaffen, an Orten, wo das Spielen der Kinder in öffentlichen Räumen keine Selbstverständlichkeit ist.

ST. JOSEF STIFT STUTTGART:

Die St. Josef gGmbH Stuttgart ist eine Einrichtung, welche Kinder und Jugendliche im Bereich Hilfe zur Erziehung aufnimmt und betreut. Sie bieten intensivpädagogische Maßnahmen für junge Menschen, welche mit vielen Problemen zu kämpfen haben und häufig unter den Folgen traumatischer Erlebnisse leiden.

Die St. Josef gGmbH bietet diesen Jugendlichen Hilfestellung, Vertrauen in sich selbst und die eigene Zukunft zu finden. 10 Jugendliche der stationären Hilfe, darunter junge Flüchtlinge aus Pakistan, Syrien, dem Irak und der West Sahara werden am Sozialprojekt in Mazedonien beteiligt sein, ihre eigenen Stärken einbringen und sich selbst als wertvoll und wichtig erfahren können.



„Spielende Kinder sind lebendig gewordene Freuden.“

Friedrich Hebbel

